

Pfarrbrief • Pfingsten 2024

Wir...



... in unserem Pfarrverband Bruckmühl-Vagen/Mittenkirchen



Themen dieser Ausgabe

- Abschied Michael Pientka
- Kirchenverwaltungswahl
- Pfarrverbandsfahrt nach Innsbruck
- u.v.m.



Inhaltsverzeichnis

Pfingsvorwort	3	Kirchen-Café	28
Kurz notiert	4	EK-Vorbereitung in Vagen	29
Mesnerin in Vagen	7	Stimmung, Spaß und gute Laune	32
Abschied Michael Pientka	8	Frauenbund Bruckmühl	34
Gottesdienstordnung	10	Bildungswerk Rosenheim	37
Statistik 2023	14	Osterkerzen Basteln in Vagen	40
Weil SINGEN das Leben BUNTER macht!		Osternacht in Herz Jesu Bruckmühl	41
Fronleichnam	16	Junger Chor und Kinderchor	42
Neuer Kreuzweg am Goldbach eingeweiht	18	Interreligiöses Friedensgebet	43
Ministranten Rück- und Ausblicke		Pfarrverbandsfahrt nach Innsbruck	44
Dreikönigskonzert	19	Kirchenputz im Pfarrverband	45
Pfarrverbandsversammlung in Vagen	20	Neues aus der „Arche“	46
Dank an alle Ehrenamtlichen	23	Firmung 2024	48
Traditionelles Fastenessen in Vagen	23	Tauferinnerung Andacht und Feier	50
Wir wollen Dich wiedersehen...	25	Kinderseite	51
	26	Wir sind für Sie da	52
	27	Kirchenverwaltungswahl 2024	55

Impressum

Herausgeber: Pfarrverband Bruckmühl, Pfarrweg 3, 83052 Bruckmühl
Internet: www.pfarrverband-bruckmuehl.de
E-Mail: pv-bruckmuehl@ebmuc.de
Fotos: Privat oder mit Quellenangabe
Redaktion: Walter Rösel, Lucia Keller, Katharina Schindler, Hans Lang, Nicole Brandl
Design/Layout: Walter Rösel
Lektorat: Cornelia Ahrens

Alle in dieser Publikation veröffentlichten Texte und Bilder sind urheberrechtlich geschützt. Für Textinhalte und deren Richtigkeit sind die Autoren verantwortlich. Terminliche Änderungen vorbehalten.

Copyright © 2024 Pfarrverband Bruckmühl und www.pfarrbriefservice.de
Alle Rechte vorbehalten.

Druck: hummeldruck, Dorfstr. 19, 83043 Mietraching
Auflage: 4650 - Nr. 65

Redaktionsschluss für den Weihnachts-Pfarrbrief: **15.10.2024**. Sämtliche Beiträge, Artikel, Fotos und Bilder bitte frühzeitig in digitaler Form an redaktion@pfarrverband-bruckmuehl.de

Liebe Mitchristen,



oft zerbreche ich mir den Kopf bei der Suche nach der Lösung für ein Problem. Ich grüble und meine Gedanken drehen sich im Kreis, ohne Lösung. Dann denke ich gar nicht mehr darüber nach und plötzlich über Nacht weiß ich die Lösung – ein „Geistesblitz“, eine spontane Eingebung.

Für die Apostel war das Pfingstereignis viel mehr als nur eine Eingebung – noch während sie voll Angst waren, kam der Heilige Geist auf sie herab und erfüllte sie. (Apg 2,1-11).

Sie bekamen die Fähigkeiten und die Vollmacht, das Evangelium zu verbreiten und in die ganze Welt zu tragen. Weil die Apostel auf den Heiligen Geist vertrauten und ihren Sendungsauftrag annahmen, kennen auch wir nach über 2000 Jahren die Frohe Botschaft.

Noch heute ist Vertrauen in den Heiligen Geist nötig für persönliche „Eingebungen“ bei Problemlösungen. Umso mehr noch für die Kirche, die gerade in der Krise steckt durch oftmals berechtigte Kritik und viele Kirchengaustritte.

Gleichzeitig kann dies die Chance für einen neuen Aufbruch sein, für positive Veränderungen. Die Kirche ist dabei, ihre Gestalt zu verändern. Wir können dazu beitragen, wenn wir den Sendungsauftrag, den das II. Vatikanische Konzil jeder Christin, jedem Christen zuspricht, ernst nehmen. Durch die christliche Grundhaltung der Nächstenliebe wirkt die Frohe Botschaft in die Welt von heute. Es sind oft kleine Gesten, die anderen gut tun: eine Tür aufhalten, ein Lächeln für einen Fremden, mal auf die Vorfahrt im Straßenverkehr verzichten. Was kann ich tun, damit andere an meinem Verhalten die Frohe Botschaft erkennen? Feiern wir in diesem Bewusstsein das Pfingstfest!

Ich freue mich sehr, gemeinsam mit Ihnen das Pfingstfest zu feiern. Im PV Bruckmühl/Heufeld fühle ich mich sehr wohl und bin dankbar für die vielen guten Begegnungen.

Ein gesegnetes Pfingstfest wünscht im Namen des Pastoralteams

BARBARA KANT-NOSEK (GEMEINDEASSISTENTIN IN VORBEREITUNG)

Kurz notiert

Sternsinger

Unsere Sternsinger waren auch in diesem Jahr fleißig im Pfarrverband Bruckmühl und Vagen unterwegs und brachten den Segen der heiligen drei Könige in die Häuser und Wohnungen: Über € 15.000 konnten so in Bruckmühl, Vagen und Mittenkirchen für unsere Projekte in Tansania und Brasilien gesammelt werden. Als „Dankeschön“ ließen sich die Sternsinger nach getaner Arbeit ihre wohlverdiente Pizza schmecken. Danke für diesen wertvollen Einsatz!

DOMINIK FUCHS



Pfingsten 20. Mai – Sternwallfahrt nach Weihenlinden

Eine schöne Tradition. Der Weg führt von der Kirche Mariä Himmelfahrt in Vagen (Start 8:15 Uhr) nach Mittenkirchen. Weiter geht es über die Vagener Au und den Mangfalldamm nach Bruckmühl. Mit hoffentlich vielen Gläubigen ziehen wir (ca. 9 Uhr) weiter nach Kirchdorf. Gemeinsam mit der Gruppe aus Kirchdorf wandert die Gemeinde bis nach Weihenlinden.

Pfarrer Augustin Butacu wird an der Kirche alle Wallfahrer empfangen und mit Weihwasser segnen.

Um 10:30 Uhr beginnt mit allen Anwesenden aus den umliegenden Pfarreien ein feierlicher Bittgottesdienst im Freien. Bestimmt haben wir auch in diesem Jahr die Möglichkeit, nach dem Gottesdienst in die nahegelegenen Wirtschaften einzukehren, um den Vormittag ausklingen zu lassen.

Auf dem Kalender unserer Internetseite finden Sie weitere Details.

NICOLE BRANDL





Liebe Mitchristen,

seit der neuen Gottesdienstordnung findet am 5. Sonntag im Monat in Herz Jesu Bruckmühl kein Gottesdienst mehr statt.

Dies haben wir zum Anlass genommen und bieten an diesen Sonntagen um 19:00 Uhr eine Abendandacht mit Taizé Liedern und Texten zur Besinnung an. Wir freuen uns auf Euer Kommen und Mitfeiern.

Was ist Taizé?

Taizé ist ein kleiner Ort in Frankreich in der Nähe der Stadt Macon. Beim Ausbruch des Zweiten Weltkriegs ließ sich Frère Roger Schutz in Taizé nieder. Er kaufte dort ein leerstehendes Haus mit Nebengebäuden und kümmerte sich zusammen mit seiner Schwester Geneviève um geflüchtete Menschen, darunter auch viele Juden.

Um einer Inhaftierung zu entgehen, musste Frère Roger nach Genf flüchten und gründete dort die **ökumenische Bruderschaft von Taizé**.

1944 kamen die Brüder nach Taizé zurück. Mit steigender Besucherzahl ist **Taizé heute eine der größten christlichen Begegnungsstätten für Jugendliche und junge Erwachsene**.

BIRGIT RUMPL



Mesner (m, w, d) in der Pfarrei Vagen gesucht



Im Rahmen einer Nachfolgeregelung suchen wir eine/n Mitarbeiter/in für den Mesnerdienst in der Pfarrei Vagen. Insgesamt stehen max. 11,0 Wochenstunden zur Verfügung.

Zu den Aufgaben gehören die Vorbereitung und Gestaltung des liturgischen Raums sowie die Mitwirkung bei der Feier der Gottesdienste. Sie übernehmen die Verantwortung für Sakristei, Inventar, liturgische Utensilien und die übrigen Arbeitsräume. Auch Anleitung und Einweisung der Ministranten gehören zu Ihren Aufgaben. Wünschenswert sind Interesse und Gespür für Liturgie, selbständige und pflichtbewusste Organisation der Arbeit, zeitliche Flexibilität vor allem an

Wochenenden und Feiertagen, aber auch für Beerdigungen und andere Termine unter der Woche. Wir bieten Ihnen ein unbefristetes Beschäftigungsverhältnis mit Vergütung nach ABD (entspricht TVÖD) mit den im kirchlichen Dienst üblichen Sozialleistungen.

Es erwartet Sie eine vielseitige und selbständige Tätigkeit in einem dynamischen Team bei angenehmer Arbeitsatmosphäre. Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei gleicher Qualifikation und Eignung bevorzugt.



Bitte senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen an die Kath. Kirchenstiftung Herz Jesu Bruckmühl, Herrn Pfarrer Butacu, Pfarrweg 3, 83052 Bruckmühl, E-Mail: pv-bruckmuehl@ebmuc.de
Wir freuen uns über Ihr Interesse!

Bild Sakristei: Bernhard Riedl, Pfarrbriefservice.de

Mesnerin in Vagen verabschiedet – oder bleibt sie uns doch erhalten?

2023

Beim letzten Gottesdienst des Jahres wurde in Vagen unsere Mesnerin Margit Baumann verabschiedet. Nach 6 Jahren im Dienst tritt Margit aus privaten Gründen vom Amt als Mesnerin zurück. Als kleine Anerkennung für ihre Arbeit wurden ihr von Katharina Rottmayr-Czerny im Namen des Pfarrverbands, von Elisabeth Danner im Namen des PGR-Vagen-Mittkirchen und von Magdalena Eham im Namen der Oberminis Geschenke überreicht. Nach dem Gottesdienst gab es noch für jeden, der wollte ein kleines Abschiedsschnapslerl.

2024

Nachdem sich trotz intensiver Suche niemand finden ließ, der das Amt des Mesners in Vagen vollständig übernehmen will, hat sich Margit nun bereit erklärt, mit einer geringen Stundenzahl, ein paar der überaus vielfältigen Aufgaben

weiterhin zu übernehmen. Hier sei auch erwähnt, dass dankenswerterweise Herbert Gabler, Betty Pohl, Lisa Eham und Heidi Huber Mesnerdienste übernommen haben, damit das kirchliche Leben in Vagen weiter bestehen kann. Wir danken recht herzlich für das Engagement.

FOTOS/TEXT: MIRIAM HUBER



Abschied von Pastoralassistent Michael Pientka



Seit September 2021 bin ich in den beiden Pfarrverbänden Bruckmühl und Heufeld-Weihenlinden tätig. Zunächst unter Anleitung von Markus Brunnhuber und später immer eigenständiger, habe ich Wortgottesdienste gefeiert, beerdigt, Erstkommunionkinder und Firmlinge auf ihr Sakrament vorbereitet und mich in den Bibelkreis eingebracht. Natürlich war meine Präsenz nicht immer allorts spürbar, da ich parallel viele Fortbildungen hatte und an der Grundschule Nussdorf und später in Kolbermoor unterrichtet habe.

Die drei Jahre meiner Ausbildung und Berufseinführung neigen sich dem Ende und so heißt es auch aus unseren Pfarrverbänden Abschied zu nehmen und neu aufzubrechen. Am 06. Juli werde ich zusammen mit 8 weiteren Kandidaten/innen den Dienst als Patorialreferent ausgesandt.

Herzliche Einladung an diesem Gottesdienst teilzunehmen:

6.7. um 10:00 Uhr Heilig-Kreuz Kirche, München Giesing (Silberhornstraße)

Unter www.youtube.com/@mkonlinede live wird es (zur angegebenen Zeit) auch ein digitales Angebot in Form eines live-streams geben.

Mein persönliches Aussendungs-Motto lautet: „Auf ihr Durstigen, kommt alle zum Wasser!“ (Jes 55)

Ich habe die Zeit in Bruckmühl und Heufeld sehr genossen und viel gelernt. So unterschiedlich die einzelnen Pfarreien sind, sie sind allesamt zukunftsorientiert und von bewundernswertem Engagement getragen. Diese Zeit und die vielen Begegnungen werden mir gut in Erinnerung bleiben. Vergelt's Gott für die gute Zusammenarbeit.

Ab Mitte Juni werde ich für 2 Monate in Elternzeit gehen, da wir unsere zweite Tochter erwarten.

Im September werde ich voraussichtlich mit neuen Aufgaben betraut.

Meine offizielle Verabschiedung aus unseren Pfarrverbänden findet am 21.07. in Heufeld und am 28.07. in Bruckmühl, jeweils um 10:30 Uhr statt.

Auch eine herzliche Einladung zu diesen Gottesdiensten und der Begegnung im Anschluss.

Weiterhin eine gute Zeit und Gottes Segen.

MICHAEL PIENTKA

The background of the page is a photograph of two logs burning brightly in a fire. The flames are a mix of orange, yellow, and blue, with some sparks rising from the fire. The logs are dark and charred at the top.

**...Da antwortete
Johannes
und sprach:**

**Ich taufe euch
mit Wasser;
es kommt
aber einer,
der ist stärker
als ich;
und ich bin
nicht wert,
dass ich ihm
die Riemen
seiner Schuhe
löse;
der wird euch
mit dem
Heiligen Geist
und mit Feuer taufen.**

Lukas 3,16

Bild: Martin Manigatterer In: Pfarrbriefservice.de

Gottesdienstordnung

Gottesdienste für die Pfarrverbände Bruckmühl und Heufeld-Weihenlinden

Zeit	Messfeier	Wort-Gottes-Feier
1. Sonntag im Monat		
9:00 Uhr	Mittenkirchen / Holzham im monatlichen Wechsel	Götting
10:30 Uhr	Heufeld	Bruckmühl
2. Sonntag im Monat		
9:00 Uhr	Vagen	Kirchdorf
10:30 Uhr	Weihenlinden	Bruckmühl
3. Sonntag im Monat		
9:00 Uhr	Götting	Mittenkirchen / Holzham im monatlichen Wechsel
10:30 Uhr	Bruckmühl	Heufeld
4. Sonntag im Monat		
9:00 Uhr	Kirchdorf	Vagen
10:30 Uhr	Bruckmühl	Weihenlinden
5. Sonntag im Monat		
9:00 Uhr	Vagen	Götting
10:30 Uhr	Heufeld	Weihenlinden

Sonstige

Bruckmühl	Vagen/Mittenkirchen
Sa 19:00 Uhr Abendlob	So 16:00 Uhr Rosenkranzgebet
Werktagsmessen Herz Jesu Freitag, Jeden 1. Freitag des Monats Winterzeit: 9:00 Uhr Sommerzeit: 19:00 Uhr	Werktagsmessen 1. Mi 19:00 Uhr Vagen, Schlosskapelle (nur in der Sommerzeit, sonst Pfarrkirche) 3. + 5. Mi 19:00 Uhr Vagen, 2. + 4. Mi 19:00 Uhr Mittenkirchen

Beichtgelegenheit:

Bei Bedarf bitte in der Sakristei melden; in Weihenlinden
jeden 1. Freitag um 14:00 Uhr und jeden 13. des Monats um 18:15 Uhr

Termine und besondere Gottesdienste

Mittwoch, 15.05.

Bruckm.	15:30	Maiandacht für die Kreisfrauenunion Rosenheim Stadt und Land
Bruckm.	19:00	Maiandacht, gestaltet vom Frauenbund

Montag, 20.05. - Pfingst-Sternwallfahrt

Bittgang nach Weihenlinden
Start in Vagen um 8:15 Uhr nach Mittenkirchen, 8:25 Uhr weiter nach Bruckmühl, 9:00 Uhr weiter nach Weihenlinden;
10:30 Uhr Sternwallfahrtsgottesdienst in Weihenlinden

Vagen	19:00	Maiandacht
-------	-------	------------

Donnerstag, 23.05.

Bruckm.	19:00	Maiandacht, gestaltet vom Trachtenverein
---------	-------	--

Sonntag, 26.05.

Bruckm.	10:30	Kindergottesdienst im Pfarrheim
---------	-------	---------------------------------

Vagen	19:00	Maiandacht
-------	-------	------------

Donnerstag, 30.05. - Fronleichnam

Bruckm.	19:00	feierliche Maiandacht
---------	-------	-----------------------

Vagen	20:00	Letzte Maiandacht im Schloss, organisiert vom Kirchenchor
-------	-------	---

Sonntag, 02.06.

Vagen	9:00	Festgottesdienst für den Pfarrverband mit anschl. Prozession
-------	------	--

Mittwoch, 05.06.

Vagen	19:00	Hl. Messe in der Schlosskapelle
-------	-------	---------------------------------

Sonntag, 09.06.

Vagen	10:30	Kinderkirche
-------	-------	--------------

Freitag, 21.06.

Bruckm.	18:00	Firmung im Pfarrverband
---------	-------	-------------------------

Sonntag, 23.06. - Pfarrfest

Bruckm.	10:30	Hl. Messe als Familiengottesdienst für den PV, mitgestaltet vom Jungen Chor, anschl. Pfarrverbandsfest
---------	-------	--

Sonntag, 30.06.

Bruckm.	19:00	Taizé-Andacht
---------	-------	---------------

Sonntag, 07.07.

Vagen	10:30	Kinderkirche
-------	-------	--------------

Samstag, 13.07.

Vagen	16:00	Ewige Anbetung für den Pfarrverband Bruckmühl/Vagen, Aussetzung des Allerheiligsten
-------	-------	---

Vagen	17:00	Rosenkranz, anschl. Einsetzung des Allerheiligsten mit Schlussegen
-------	-------	--

Samstag, 27.07.

Bruckm.	19:00	ökumenisches Abendlob
---------	-------	-----------------------

Sonntag, 28.07.

Bruckm.	10:30	Hl. Messe und Kindergottesdienst im Pfarrheim
---------	-------	---

Donnerstag, 15.08. - Mariä Himmelfahrt

Vagen	9:00	Festgottesdienst zum Patrozinium mit Kräuterweihe und Kräuterbuschenverkauf
-------	------	---

Bruckm.	10:30	Wort-Gottes-Feier mit Kräuterweihe und Kräuterbuschenverkauf
---------	-------	--

Weitere Veranstaltungen

Grillfest für Senioren/innen

Freitag, 05.07.	Vagen am Pfarrheim; bei schlechtem Wetter wird zeitnah ein alternativer Veranstaltungsort bekannt gegeben
-----------------	---

Dienstag, 06.08.	Bruckmühl im Pfarrheim; das Fest findet bei jedem Wetter statt.
------------------	---

Die Seniorenbeauftragten der Pfarreien laden alle Senioren/innen in die katholischen Pfarrheime ein. Nach einem Begrüßungsdrink gibt es verschiedene Grillspezialitäten. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Spielenachmittag für alle Senioren

Vagen

Montag, 03.06. - 01.07. – 05.08. ab 14:00 Uhr im Pfarrheim

Bruckmühl

Dienstag 04.06. - 02.07. ab 14:00 Uhr im Pfarrheim

Pfarrverbandsratssitzung

Dienstag, 04.06. um 19:00 Uhr im Pfarrheim Bruckmühl

Frauenfrühstück in Vagen

Mi 12.06. - 10.07. - 14.08. ab 9:00 Uhr im Pfarrheim

Kräuterbuschen Binden

Mittwoch, 14.08. im jeweiligen Pfarrheim Bruckmühl und Vagen

Donnerstag, 15.08. Segnung in beiden Pfarrheimen



Terminkalender 2024

Datum	Zeit	Veranstaltungsort		
08.06.24	14-17 Uhr	Oase Thalham	Thalham	Am Bruckfeld 45a
13.07.24	14-17 Uhr	EFG, Haus der Begegnung	Bruckmühl	Kirchdorfer Str. 9b
14.09.24	14-17 Uhr	Kulturmühle	Bruckmühl	Bahnhofstr 10
12.10.24	14-17 Uhr	Pfarrheim St. Korbinian	Heufeld	Pfarrer-Loidl-Str. 5
09.11.24	14-17 Uhr	Pfarrheim Herz Jesu	Bruckmühl	Pfarrweg 1

Statistik Jahresschluss 2023

	Bruckmühl	Vagen/Mittenkirchen
Taufen	16 Taufen	21 Taufen davon Vagen: 16
		Mittenkirchen: 5
Hochzeiten	7 Hochzeiten	2 Hochzeiten davon Vagen: 1
		Mittenkirchen: 1
Beerdigungen	27 Beerdigungen	20 Beerdigungen davon Vagen: 11
		Mittenkirchen: 9
Erstkommunion	18 Kinder	16 Kinder
Firmung	26 Jugendliche	0
Eintritte	0	1 Person
Austritte	97 Personen	41 Personen

Taufen im Pfarrverband

Catalaya Glavas
Valentina Resch
Lisa Scherer
Valentina Gentner
Christina Krichbaumer
Lea Eiglsperger
Tobias Eiglsperger
Josefina Festl
Felix Festl
Valentino Kunze
Anna Lechner
Rosalie Gonschorek
Moritz Sollerspöck
Theodor Zeuner
Theresa Zeuner

Verena Kraft
Korbinian Ehinger
Elias Mehringer
Luis Obergenschwendtner
Elias Müller
Leni Schechner
Xaver Pflüger
Felix Pohl
Amelie Schechner
Ben Heimbuchner
Emilian Blindhuber
Laura Huber
Henry Becker
Franz Köll
Felizitas Mayer

Taufen im Pfarrverband

Liliana Blindhuber

Niklas Erbeseder

Magdalena Weber

Julian Obergswendtner

Trauungen im Pfarrverband

Miriam Hinreiner und Markus Huber

Barbara Obermayr und Sebastian Strein

Marina Rotter und Josef Abinger

Andrea Schmid und Peter Blaga

Clara Huber und Michael Niedermeier

Hedwig Kern und Franz Binder

Beerdigungen im Pfarrverband

Christian Ahrens

Engelbert Goldmann

Stefan Iffländer

Konrad Weber

Johanna Schätz

Ludwig Maier

Wolfgang Kochs

Ursula Kogler

Annemarie Garnreiter

Emid Eder

Gustav Mitter

Elisabeth Wasl

Karl Pfliegl

Pasquale Ricciardi

Peter Oswald

Helene Bönisch

Barbara Weichselbaumer

Elisabeth Neureither-Grün

Günter Backe

Anna Maria Frischholz

Elfriede Münch

Katharina Buchbauer

Franz Mitter

Hildegard Bauer

Winfried Nietz

Heinz Bauer

Ernst Ampletzer

Annemarie Fischer

Karl Wünsch

Silvia Gach

Elvira Steiner

Theresia Kronawitter

Friederika Lechner

Maria Kronawitter

Anton Gebert

Barbara Köll

Rosa Stöckl

Liselotte May

Alfred Grandauer

Albert Olinger

Beerdigungen im Pfarrverband

Willibald Kieweg

Magdalena Meier

Anneliese Ellmaier

Therese Aigner

Rosa Hafner

Franz Werner

Weil SINGEN das Leben BUNTER macht!



Hier sitze ich nun, am Dienstagnachmittag, 7. Februar 2023 im Pfarrheim Vagen und warte ...

Nach aufbauenden Gesprächen mit Christof Langer, Pfarrer Butacu und Peter Denzler sowie einigen Vorbereitungen ist es nun soweit.

Gleich zeigt die Uhr halb Vier und ich bin schon ein bisschen aufgereggt ... Ob wohl Kinder der Einladung zum Kinderchor folgen werden? Ob die Werbung in der Grundschule, beim Kindergottesdienst usw. etwas gebracht hat? Was ist, wenn niemand Interesse hat? Oder wenn nur zwei oder drei Kinder kommen? Was mache ich dann? Hmmm Ich höre Stimmen und Tritte im Treppenhaus ... Was für eine Freude, dass zur ersten Chorprobe 14 Kinder kommen. Ich kann es gar nicht glauben.

Inzwischen ist ein gutes Jahr vergangen und wir haben in dieser Zeit

wöchentlich fleißig geprobt und auch den Spaß nicht zu kurz kommen lassen. Jeweils eine Stunde wird konzentriert und aufmerksam gesungen. Im Anschluss daran steht für eine halbe Stunde das gemeinsame Spiel auf dem Programm. Schließlich ist der Spaß, das soziale Miteinander neben dem Chorgesang, nicht zu unterschätzen und wirkt sich bekanntermaßen positiv auf den gemeinsamen „Klang“ aus, ist also unerlässlich.

Im Laufe des letzten Jahres konnten wir folgende Anlässe musikalisch umrahmen:

Gottesdienste am 12.03., 09.07., Maiandacht (21.05.), Grillfest für Senioren (21.07.), Straßenmusikfest Vagen (29.07.), Kinder-Kirche (10.12.), adventliche Stunde am Boschnhaus (4.12.) und Kindermette (24.12.)

Gemeinsam haben wir außerdem das „donikkl-Konzert“ in Höhenrein besucht und Ende Juli 2023 ein kleines Sommerfest, mit Würstl und Stockbrot grillen und gemeinsamen Spielen gefeiert.



All das wäre ohne die große Unterstützung des Pfarrverbandes, dem Engagement der Kinder und vor allem der Eltern, teils sogar der Großeltern, nicht möglich. Vergelt's Gott dafür!

Inzwischen ist unser Kinderchor auf 18 Mitglieder angewachsen und wir freuen uns über jedes weitere Kind, das bei uns mitmachen möchte. Die Teilnahme ist selbstverständlich kostenfrei.

Herzliche Einladung an alle interessierten Kinder aus Vagen/Mittenkirchen und Umgebung:

Wer? Kinder ab 6 Jahren, die gerne singen oder es lernen möchten

Wo? Pfarrheim Vagen,
Mittenkirchener Straße 3

Wann? Dienstags (außer in den
Ferien) 15:30 - 17:00 Uhr

Ich freue mich auf Euch alle!

CHRISTL SCHUSTER
TEL. 08062-805300
SCHUSTER.CCRDS@T-ONLINE.DE



Fronleichnam

2023

Am Fronleichnamstag 2023 fand der Festgottesdienst für den Pfarrverband in der Herz Jesu Kirche in Bruckmühl statt. Im Anschluss an den festlichen Gottesdienst mit Pfarrer Butacu zogen die Vereine mit den Fahnenabordnungen und die Gläubigen mit den Kirchen- und Ortsfahnen bei strahlendem Sonnenschein durch die Ortschaft. Erstkommunionkinder gingen an der Seite des „Himmels“.

Eine Abordnung der Bruckmühler Blaskapelle spielte zwischen den Stationen geistliche Musik. Unterwegs fokussierte unser Kirchenmusiker Karl Vater mit Texten und Gesang die Gedanken auf das Wesentliche unseres Glaubens. An drei schön geschmückten Altären wur-

den jeweils ein Evangelium und Fürbitten vorgetragen und der eucharistische Segen erteilt. Besonders aufwändig war die Station an der Sonnenwiechser Kapelle gestaltet. Hier stellte ein Blument Teppich das Herz Jesu und das Monogramm IHS dar. Künstlerisch gestaltet wurde das Bild von Birgit Rumpel, Margit Kraus und Maria Heidenthaler aus Sonnenwiechs.

Nach dem Schlusseggen in der Herz Jesu Kirche lud die Freiwillige Feuerwehr Bruckmühl zu Würstel und Getränken auf dem Vorplatz der Kirche ein und der Trachtenverein Bruckmühl sorgte mit Kaffee und Kuchen für die Gäste.

*TEXT: MARLENE OBERMAYR,
FOTOS: MARTIN KRAMER*



2024

Turnusgemäß wird in diesem Jahr in Vagen gefeiert. Es wäre schön, wenn sich auch die Bruckmühler Vereine entschließen könnten, zur Ehre Gottes an dieser Prozession teilzunehmen.



Neuer Kreuzweg am Goldbach eingeweiht

Gut 70 Jahre hatte der bisherige Kreuzweg am Goldbach in Vagen schon auf dem Buckel. Die 14 Tafeln, gestiftet von der Familie von Aretin und 1952 eingeweiht von Franziskanerpater Engelbert, trotzten seitdem Wind und Wetter und waren nun einfach in die Jahre gekommen. Walter Rösel, Initiator der Neugestaltung, lud deshalb die Verantwortlichen von Kirche und Dorfgemeinschaft zu einem Treffen ein, an dem er sein Vorhaben erläuterte und seine bereits gesammelten Ideen vorstellte. Begeisterung und Hilfsbereitschaft waren von Anfang an sehr groß und schnell war ein Plan geschmiedet. Nachdem auch Frau Dorothea Freifrau von Aretin für diese Sache grünes Licht gab, wurde in zahlreichen ehrenamtlichen Stunden gesägt, geschliffen, fotografiert, graviert uvm. Heraus kam ein neuer, in wundervollem Glanz erstrahlender Kreuzweg. Vorlage der Bilder für die Tafeln war der frühere Keramik-Kreuzweg der Vagener Kirche.

Am Sonntag, 29. Oktober 2023 wurde der Kreuzweg mit einer Kreuzwegandacht von Pfarrer Augustin Butacu eingeweiht. Bei traumhaftem Wetter fanden viele Gläubige, Interessierte und Neugierige den Weg an den Goldbach und begleiteten die Prozession.

Ein großer Dank geht an alle Beteiligten, Gönner und Spender für ihren tatkräftigen Einsatz in dieser Sache. Ohne sie wäre das Projekt und die Umsetzung nicht möglich gewesen.

TEXT/FOTOS: MIRIAM HUBER



MINISTRANTEN RÜCK- UND AUSBLICKE



Jugendkorbinian wir kommen!

Im November des letzten Jahres fuhren wir, wenn auch in einer kleineren Gruppe, nach München zum Jugendkorbi. Zu Beginn durften wir eine Messe in der Münchner Frauenkirche miterleben und erhielten hierbei gleich ein schönes Bild, da diese komplett mit Ministranten aus unserer Diözese gefüllt war. Nach dem Gottesdienst fuhren wir zum Festivalgelände und erlebten einen abwechslungsreichen Abend mit vielen verschiedenen Mitmachstationen. Ein gemeinsames Bild mit Reinhard Kardinal Marx durfte natürlich auch nicht fehlen. Zusammenfassend war es ein sehr schöner, unterhaltsamer und lustiger Abend mit vielen Highlights.



3, 2, 1 und Action!

Das war das Motto unseres Ausflugs im November vergangenen Jahres, als wir nach München in die Bavaria Filmstudios fuhren. Vor Ort nahmen wir an einer Füh-

rung teil, wodurch wir viele interessante Informationen zu bekannten Filmen wie „Fack ju Göhte“, dem Drehgelände in München allgemein und der Filmgeschichte erhielten. Der Höhepunkt an diesem Tag war das eigene 4D-Kino der Filmstadt, in welchem wir einen kurzen Ausschnitt aus einem Film hautnah miterleben durften.



Besinnliche Weihnachtszeit mit den Ministranten

Auch im letzten Jahr wollten wir die Tradition unserer gemeinsamen Weihnachtsfeier fortführen und so trafen sich alle Minis Anfang Dezember auf der Wallner Alm, um ein paar schöne, lustige und sehr unterhaltsame Stunden zu verbringen. Gebastelte Papiersterne, Gesellschaftsspiele und ein wohl-schmeckendes Essen durften hier nicht fehlen. Das Highlight dieses Abends war allerdings die Lichterwanderung, bei der wir im Dunkeln mit Teelichtern den Goldbach-Wan-

derweg entlang spazierten und zwischendurch besinnliche Texte auf uns wirken ließen.



Achtung, Minis im Wasser!

Im März fuhren wir gemeinsam nach Ottobrunn, mit dem Ziel, das Phoenixbad unsicher zu machen. Vor Ort angekommen dauerte es nicht lange, bis die wildesten Sprungarten von den Türmen hinabgesprungen oder in Rekordzeit die Rutschen getestet wurden. Ebenfalls wurde sehr schnell ein Ball organisiert, mit dem daraufhin „Dratzboi“ gespielt wurde. Es entwickelte sich zu einem spaßigen und sehr nassen Nachmittag!



Abschied nehmen

Wie in allen Bereichen des Lebens heißt es irgendwann Abschied zu nehmen, in unserem Fall von Ministranten. Anfang dieses Jahres haben wir sowohl in Vagen, als auch in Bruckmühl die Minis verabschiedet, die bereits aufgehört haben. Dieses Mal gab es sehr viele Verabschiedungen, was daran lag, dass es während der Corona-Pandemie nicht möglich war, eine feierliche Verabschiedung in der Kirche durchzuführen. Wir möchten noch einmal die Gelegenheit nutzen, um uns bei den ehemaligen Ministranten zu bedanken und wünschen allen auf ihrem weiteren Lebensweg alles Gute!



Es heißt wieder auf nach Rom!

Dieses Jahr findet wieder die internationale Ministranten-Wallfahrt nach Rom statt, bei der es uns, nach dem Erfolg im Jahr 2018, ein Anliegen ist, wieder dabei zu sein. Da solch eine Fahrt auch entsprechende Kosten mit sich bringt, haben wir uns schon ein paar Aktionen überlegt, um Spenden zu sammeln, die uns die Fahrt erschwinglich machen. Beispielsweise empfangen wir alle

Gottesdienstbesucher mit Leckereien und Getränken nach der Osternacht in Vagen oder veranstalteten ein Kirchencafé in Bruckmühl. Wir freuen uns, dass wir dabei sein dürfen und leben jetzt schon alle mit einer starken Vorfreude auf Rom.



Ministunden

Unsere gemeinsamen Ministunden sind immer eine Konstante im gemeinschaftlichen Leben der Minis. Bei den letzten Treffen wurden beispielsweise Palmbuschen gebunden, Kerzen bemalt und verziert



und allgemein eine schöne Zeit miteinander verbracht.

JOHANNES KETTL



Dreikönigskonzert

Mit einer hervorragenden Besetzung präsentierte Professor Markus Eham am Abend des Festtages Heilige Drei Könige das Konzert mit Liedern ausgehend von der Adventszeit über die Weihnachtszeit bis zum Fest Erscheinung des Herrn. Instrumental hochkarätig besetzt und ein Chor der Extraklasse, obwohl dieser sich in dieser Konstellation nur 1 x im Jahr hier in Bruckmühl trifft. Die zahlreich anwesenden Besucher brachten ihre Begeisterung nicht nur durch einen langanhaltenden Applaus, sondern auch durch groß-

zügige Spenden zum Ausdruck. Diese Spenden gehen zu 100 Prozent in die Sternsinger-Projekte unseres Pfarrverbands.

Ein herzliches Vergelt's Gott den Musikern und dem Chor, die sich immer wieder ohne Honorar einbringen. Ebenso gilt der Dank den Sponsoren des Konzerts, der Pfarrei Herz Jesu, die die Bewirtung des Ensembles übernahm, den Kuchen Spendern sowie Frau Lechner und Frau Langer in der Küche, die für das leibliche Wohl sorgten.

MARLENE OBERMAYR



Pfarrverbandsversammlung in Vagen

Am 31. Januar 2024 fand nach langjähriger Pause die Versammlung des Pfarrverbandes Bruckmühl – Vagen mit Mittenkirchen statt. Nach dem gemeinsamen Werktagsgottesdienst trafen sich die zahlreichen Interessierten im Vagener Vereinsheim, um sich über die aktuellen Themen informieren zu lassen.

Nach der Begrüßung durch Pfarrer Augustin Butacu und der stell-

vertretenden PGR-Vorsitzenden Miriam Huber wurde das Wort an die Verwaltungsleiterin Katharina Rottmayr-Czerny übergeben. Sie gab bekannt, dass die Pfarrei Vagen dringend auf der Suche nach einer Mesnerin oder einem Mesner ist. Momentan wird dieser Dienst übergangsweise von Herbert Gabler übernommen. Anschließend informierte sie über die alle sechs Jahre stattfindenden Kirchenverwaltungs-

wahlen im November 2024. Über die immer schwieriger werdende allgemeine Finanzsituation berichtete sie im Anschluss. Diese wird leider auch durch die schwindende Katholikenzahl und daraus folgenden Einnahmeverlusten verursacht. Im Pfarrverband wurden im letzten Jahr 2,7 Prozent Austritte verbucht.

Es folgte ein Bericht der Vagener Kirchenverwaltung Irmi Rottmayr und Gerhard Friedsam über die anstehenden Sanierungsarbeiten im Pfarrheim und in der Kirche. Der Kirchturm wurde in diesem Jahr gereinigt. Außerdem werden momentan Feuchtigkeitsmessungen durchgeführt sowie die Elektroinstallation im Friedhof neu verlegt. Im Pfarrheim sind aufgrund des Brandschutzes mehrere Arbeiten notwendig. Dieses kann deshalb momentan nicht voll genutzt werden. Leider sind die Kosten zurzeit sehr hoch und die Finanzierung ist noch offen. Erfreulicherweise sind die Sanierungsarbeiten zum Brandschutz im Pfarrkindergarten Vagen demnächst abgeschlossen.

Anschließend berichtete Pfarrer Bu-

tacu aus dem Seelsorgeteam. Bis 2030 wird dieses weiter verkleinert. Dies stellt eine besondere Problematik dar, da zehn Kirchengebäude in zwei Pfarrverbänden zu verwalten sind. Er bedankte sich bei den Wortgottesdienstleitern und den vielen Ehrenamtlichen für ihren Einsatz nach dem Motto „Wir sind Kirche“.

Der Bericht der Pfarrgemeinderäte über deren Aufgaben, Aktionen und den diesjährigen Pfarrverbandsausflug nach Innsbruck folgte anschließend. Mit einem nochmaligen Dank an alle Anwesenden durch Pfarrer Butacu wurde die Sitzung geschlossen.

*TEXT: ELISABETH DANNER,
BILDER: MIRIAM HUBER*



Dank an alle Ehrenamtlichen

Anfang des Jahres ist es zur schönen Tradition geworden, mit einem besonderen Gottesdienst und einem feinen Essen den vielen – über 120 - Ehrenamtlichen „Danke“ zu sagen. Danke, für ihr unermessliches Engagement und ihren unermüdlichen Einsatz, die unsere Kirche vor Ort am Leben erhalten und so eine Gemeinschaft von unschätzbarem Wert schaffen.

Mit einer besonderen Hl. Messe sagte Pfarrer Augustin Butacu mit Unterstützung von Markus Stein und Michael Pientka „Danke“ und stellte den Wert des jeweils einzelnen Menschen in den Mittelpunkt. Er machte allen deutlich, dass es unsere aller Kirche ist, und wir sie zu dem machen, was sie ist. Der Chor sorgte wie immer für Gänsehautmomente und trug uns musikalisch durch die Messe.

Eine kleine Diashow mit fast 300 Bildern zeigte viele Aktionen im Pfarrverband und wir konnten wieder einmal sehen, wie vielfältig es bei uns im Pfarrverband zugeht.

„Es macht mir als hauptamtliche Mitarbeiterin eine große Freude, an diesem Abend über 120 Gäste bewirten zu können“. Endlich lerne ich auch die Menschen einmal kennen, mit denen ich sonst im Jahr nur telefoniere. All diese Menschen haben sich diesen Abend mehr als verdient. Es ist endlich einmal Zeit für gute Gespräche, viele lustige Geschichten, herzliches Lachen und auch können wir über das sprechen, was den Einzelnen bewegt, antreibt

oder welche Pläne in den Köpfen der einzelnen Gruppen schon vorhanden sind. Ich freue mich schon jetzt auf das nächste Essen.“

NICOLE BRANDL

„Ich freue mich jedes Jahr von neuem über die Einladung zum Ehrenamtessen. Einfach zusammenkommen, sich austauschen, nett ratschen. Ebenfalls ist es eine schöne Geste der Pfarrei an die ehrenamtlichen Helfer/Unterstützer. Hier wird die Arbeit, die unter dem Jahr geleistet wird, gewürdigt und entlohnt. Ich freue mich auch schon aufs nächste Mal!“

MIRIAM HUBER



Traditionelles Fastenessen in Vagen

In vielen katholischen Pfarreien ist es Tradition, dass an einem Sonntag in der Fastenzeit die Pfarrei zum Fastenessen einlädt. So auch in Vagen-Mittenkirchen. Dieses Jahr fand das Fastenessen nicht wie bisher immer am Misereor-Sonntag statt (Terminüberschneidung), sondern schon einen Sonntag früher am 10.03.2024. Der Pfarrgemeinderat Vagen-Mittenkirchen lud dieses Mal ins Boschenhaus nach Vagen ein.



Nach dem Sonntagsgottesdienst versammelten sich die zahlreichen Teilnehmer zuerst im ersten Stock des Gebäudes, um einem Vortrag von Vera Rottmayr zu lauschen. Vera durfte ein Praktikum im Zentrum für Delphintherapie und -forschung in Curacao absolvieren. Mit viel Begeisterung und Herzblut erzählte sie von den Vorgehensweisen des Zentrums, der Arbeit mit den Delphinen und den Erfolgen, welche die Therapie mit sich brachte.



Nach diesem spannenden Einblick ging es zurück ins Erdgeschoss, wo der PGR Vagen-Mittenkirchen bereits die Tische liebevoll dekoriert hatte und das Essen bereit stand. Ebenso wurden an diesem Tag die ersten selbstgebastelten Osterkerzen verkauft. Beim gemütlichen Beisammensein, viel Austausch und Ratsch ließen es sich Groß und Klein schmecken und so klang der Sonntag Vormittag/Mittag langsam aus.



BILDER/TEXT: MIRIAM HUBER

Wir wollen Dich wiedersehen...

Verabschiedung des allseits geschätzten Hausmeisters Herbert Gabler

In einer launigen Rede sagte das Team um Kindergartenleiterin Dagmar Lenz samt Kinderschar „Servus“ zum beliebten Hausmeister Herbert Gabler. „Arrivederci und bye bye...“ tönte der Chor der Buben und Mädchen des Pfarrkindergartens Vagen. Auch Verwaltungsleiterin Theresa Bugl brachte im Namen des Kitaverbunds Bruckmühl ein Geschenk und sagte „Danke“. Auf genau volle 10 Jahre im Dienst des Kindergartens kann Herbert zurückblicken. Ein großes Dankeschön wurde auch von Kirchenpflegerin Irmi Rottmayr und vom Elternbeirat überbracht. „Herbert - wir wollen Dich wiedersehen ...“ so das Credo aller Anwesenden.

Das Team begrüßte Hans Schmid als neuen Hausmeister. Sozusagen als erste Amtshandlung leerte der Hausmeister Hans die Nistkästen und befreite sie vom Schmutz des letzten Jahres. Sogleich wurde ein Nistkasten von eifrigen Blaumeisen in Beschlag genommen. Ein gutes Omen!

Dem Herbert alles Gute, vor allem Gesundheit und viel schöne Zeit mit seinen Enkeln. Seit April bereichert Johanna Triemer aus Vagen als Erzieherin und Gruppenleiterin die Igelgruppe.

TEAM KINDERGARTEN VAGEN



Kinder singen für scheidenden Hausmeister



Zunderschwammerl als Tutu für Ballerinas von Vorschulkindern im Wald entdeckt - ja sowas: Naturkunst im Vagener Wald?!



Natur entdecken und staunen

Kirchen-Café

Dank Euch lebt die Gemeinde

Das Café nach dem Gottesdienst hat mittlerweile wieder einen festen Platz in der Gemeinde eingenommen. In Bruckmühl freut man sich auf die Sonntage mit dem Kirchen-Café.

Am 28. Januar und am 28. April fanden die ersten beiden Kirchen-Cafés des Jahres statt. – Gemütlich nach der Kirche GEMEINSAM beieinandersitzen, einen Kaffee genießen, eine Kleinigkeit naschen und dabei ratschen, lachen und sich einfach wohlfühlen können, das ist das Ziel. Jedes Café wird von einer anderen Gruppe ausgerichtet. Im Januar konnten wir uns beim PGR-Bruckmühl und im April bei den Firmlingen bedanken, so gut verköstigt worden zu sein. Das Buffet war reichlich gespickt mit herzhaften und süßen Köstlichkeiten. So muss Gemeinschaft gelebt werden, sie ist das Salz in der Suppe. Unser Leben ist bunt und vielfältig.

Wann finden die nächsten Kirchen-Cafés statt und wer organisiert sie?

09.06. Ministranten

28.07. Frauenbund

22.09. Pfadfinderinnen

Vielen Dank sagen wir im Namen der Gemeinde, dass IHR ALLE kommt und die Gemeinde mit Leben füllt. Danke auch, dass für die jeweiligen Gruppen so großzügig Spenden gegeben werden.

NICOLE BRANDL



EK-Vorbereitung in Vagen



Besuch der Vagener Kirche

Im Anschluss an einen Wortgottesdienst durften die Vagener Erstkommunionkinder die Kirche einschließlich Kirchturm besichtigen. Bernhard Röhlrli bereitete eine lehrreiche und spannende Schatzsuche für die Kinder vor.



Unter dem Motto „Unser tägliches Brot gib uns heute“ durften Kinder in der Vagener Bäckerei Steingraber mit fachkundiger Anleitung ihr eigenes Brot backen und die Bäckerei besichtigen.

Vielen Dank an Florian Steffl!

Am **Karsamstag** machten sich die Erstkommunionkinder mit ihren Geschwistern auf den Weg, um den **Kreuzweg am Goldbacherl** zu entdecken und mit teils schwerem Kreuz zu erleben. Jedes Kind bastelte sein eigenes Holzkreuz und trug es zu den 14 Stationen, begleitet von Texten und Liedern.

Zum Abschluss genossen die Kinder das schöne Wetter bei einer Brotzeit und einer kleinen Erfrischung im Wasser.

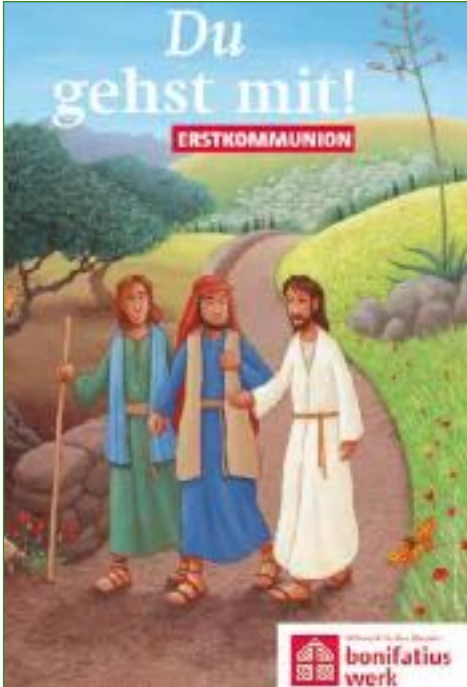
ELISABETH DANNER

Martin Manigatterer, Pfarrbriefservice.de



Erstkommunion

Das Motto der Erstkommunion lautet: Du gehst mit



Vagen

Am Sonntag 14. April war es soweit. Nach Monaten der Vorbereitung, in denen die Kinder immer wieder im Namen Jesu zusammengekommen sind, empfingen in der Vagener Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt 20 Mädchen und Buben die erste heilige Kommunion. Bei strahlend schönem Wetter begleitete die Blasmusik die Kinder vom Pfarrheim zur Kirche. Diese war bei so viel Verwandtschaft bis auf den letzten Stehplatz gefüllt.

„Du gehst mit“. Nach dem Evangelium von den Emmausjüngern (Lk 24) ging Michael Pientka in der

Predigt auf den Lebensweg mit seinen Hochs und Tiefs ein und der Gewissheit, dass Gott uns begleitet, egal wohin wir gehen. Oft könne man es nicht erkennen oder spüren, dass er da ist. In manchen Momenten können uns aber, wie damals den Jüngern, die Augen aufgehen.

Musikalisch schwungvoll begleitet wurde die Erstkommunion durch Kirchenmusiker Peter Denzler, Musikanten und dem Kinderchor unter Leitung von Christl Schuster.

Die Dankandacht am Abend durch Susanne Lugmayr rundete diesen festlichen Tag ab.

Bruckmühl

Seit Januar haben sich 29 Kinder in 5 Gruppen immer wieder zur Vorbereitung und einzelnen Aktionen getroffen und so die Gemeinschaft erfahren, die das Wort Kommunion übersetzt bedeutet. Dann war es endlich soweit, am Sonntag 21. April empfingen 15 Mädchen und 14 Buben im feierlichen Gottesdienst zum ersten Mal den Leib Christi. Das diesjährige Motto lautet: „Du gehst mit“. In seiner ansprechenden Predigt ging Pastoralreferent Michel Pientka, der für die Vorbereitung der Erstkommunion zuständig war, auf das Evangelium vom Ostermontag ein. Wie bei den Jüngern, die nach Emmaus gehen und den Auferstandenen nicht gleich erkennen, sind auch wir begleitet von Gott und können dies im-

mer wieder entdecken und spüren. Musikalisch wunderbar gestaltet wurde die Feier vom Jungen Chor unter der Leitung von Susanne Stahuber. Am Ende des Gottesdienstes bedankten sich Pfarrer Butacu und Micheal Pientka bei den ehrenamtlichen Leiterinnen der Gruppen, bei Birgit Kettl, die sich um viele organisatorische Fragen kümmerte, und

der Chorleiterin Susanne Stahuber mit einer schönen Rose. Den Festtag abgerundet hat die Dankandacht durch Angelika Hemming. Ein herzliches Vergelt's Gott allen, die bei der Vorbereitung und dem Gottesdienst mitgewirkt haben.

*MICHAEL PIENKA,
BILDER: GEORG MEIXNER
MARTIN KRAMER*



Stimmung, Spaß und gute Laune

Pfarrverbandsfasching in Herz Jesu



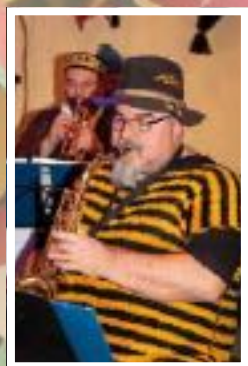
Auch in diesem Jahr war der Pfarrfasching wieder ein absolutes Schmankerl im Gemeindeleben. Die Vagener Big Band spielte Musik vom

Feinsten und ließ für die tanzfreudigen Besucher im herrlich dekorierten Pfarrheim keine Wünsche offen. Das aus mitgebrachten Delikatessen bestehende Buffet war nicht nur ein Augenschmaus. Für die Lachmuskeln sorgten die Einlagen der Damen vom Trachtenverein Bruckmühl, die feststellten, dass es sich in Bruckmühl und Vagen gut leben lässt. Der Kirchenchor Vagen plante musikalisch einen Chorausflug. Und so wurden wir in alle möglichen Länder und Städte mit passenden Liedern geführt. Wichtig dabei war natürlich, dass auch kulinarisch immer etwas Gutes dabei sein muss. Von Salzburger Nockerln, Wiener Kaffee mit Apfelstrudel, griechischem Wein, aber auch Münchner Bier und Schweinsbraten war die Rede. Und so wurde getanzt, geratscht und gelacht bis nach Mitternacht. Ein lustiger und bunter Abend, der allen viel Freude bereitete, ging zu Ende mit der Vorfreude, beim nächsten Pfarrfasching bestimmt wieder dabei zu sein.

Helau!

MARLENE OBERMAYR





Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen am 24. Februar

Die Vorsitzende Anni Niedermair begrüßte die zahlreichen Mitglieder sowie Johann Baumann – Presse - aufs herzlichste zur Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen.

Sie erklärte den KDFB mit seinen Instanzen bis zum Bundesverband und all seinen Aufgaben inkl. der Vertretung in der Politik. Mit Freude stellte die Vorsitzende die neuen Mitglieder vor und erwähnte auch die Frauen, die schon seit Jahrzehnten Mitglieder in unserem Frauenbund sind. In ihrer Laudatio ehrte sie auch unsere langjährige Floristin, Hilde Stoib. Im Anschluss bat die Vorsitzende zur Totenehrung, wobei sie die Namen der verstorbenen Mitglieder von 2023 vorlas.



Die Schriftführerin Emmi Geiger trug in bravouröser Manier ihren kurzweiligen Bericht vom Jahr 2023 vor. Die Schatzmeisterin Lydia Keller gab in detaillierter Weise ihren Kassenbericht bekannt und wies dabei auf die korrekte Verbuchung der

vom Frauenbund vergebenen Spendenbeträge hin.

Die Revisorin Hermine Obermeyer überprüfte gemeinsam mit Maria Heidenthaler die einwandfreie Kassenführung und erklärte sie für Tipp-Top. Der Antrag auf Entlastung der Kassiererinnen und der gesamten Vorstandschaft wurde einstimmig angenommen.

Anschließend nahmen Anni Niedermair und ihre Stellvertreterin Christa Höppler die Mitglieder Ehrungen vor. Für 50 Jahre Treue zum Frauenbund wurden geehrt: Gerlinde Bank und Marianne Neureither; für 15 Jahre Ursula Fuchs, Adele Greiner und Hilde Klein. Für alle gab es Präsente und einen riesengroßen Applaus.



Zusammen mit der Schatzmeisterin schritt die Vorsitzende zur Spendenübergabe für Kantor Karl Vater. Freudestrahlend nahm dieser den symbolischen Scheck in der Höhe von 300 Euro entgegen. Erwirtschaftet wurde die Spende durch die Kräuterbuschen-Aktion.



berufen.

Der Überraschungsgast, Hochzeitslader Markus Stahuber, aus dem Ortsteil Kirchdorf a. H. übernahm nun den Programmpunkt „Unterhaltung und Entspannung“. Seinem großen Vorbild Bertl Heigl in nichts nachstehend „Dankte“ er seiner Aufgabe entsprechend. Freche und lustige Gschichtln sowie Sprüche und Gereimtes von „Gott und der Welt“ gab Markus zum Besten. Mit hintersinnig, aber auch ernsten Gedanken, schloss er seinen Auftritt mit einem Vergelt's Gott und Pfiadeich God! Ein phänomenaler Applaus war ihm sicher.

EDELTRAUD HEINRITZI

Nach der Pause leitete der Wahlausschuss, geführt von Marga Lippert und Ursula Gröbel, die Neuwahlen ein. Alle Frauen waren damit einverstanden per Akklamation zu wählen. Die bisherige „Mannschaft“ stellte sich zum großen Teil, aber in veränderter Position wieder zur Wahl und wurde in Einzelabstimmungen unisono einstimmig gewählt bzw.



Die Vorstandschaft einschl. Revisorinnen nach den Neuwahlen
(v. li.): Edeltraud Heinritzi (2. Schriftführerin), Anni Niedermair (Vorsitzende), Ute Janker (1. Schriftführerin), Lydia Keller (Schatzmeisterin), Justine Gaßl (stv. Schatzmeisterin), Christa Höppler (stv. Vorsitzende), Marlene Obermayr, Erika Bannert, Emmi Geiger, Maria Heidenthaler und Hermine Obermeyer;
Geistlicher Beirat Pfarrer Augustin Butacu (nicht im Bild)

Die Theaterfahrt des Frauenbundes Bruckmühl zum „Vogelhändler“ am 07. Febr. 2024 in die kleine Oper am Gärtnerplatz war ein großartiger Einstieg ins diesjährige Jahresprogramm und zugleich auch passend zur Faschingszeit.

Bravourös brachten uns Sängerinnen und Sänger die fröhlichen Operettenlieder, zusammen mit der nötigen Portion Schauspielkunst, dar. Die Kleidung in kräftigen Farben aus Kunststoffmaterial lehnte sich an den Fasching an und brachte in unserer Gruppe reichlich Diskussionsstoff. Das tat dem Ganzen aber keinen Abbruch, waren es doch die weltbekannten Lieder, die dem Stück Rechnung trugen. Der „Vogelhändler“ gilt sogar als „Mitmach-Operette“, was auch das mitsummende Publikum sehr schön bewies.



Wie ein „Spring-ins-feld“ trat der verliebte Adam mit seinem Lied auf: „Griaß eich God allemitanander, allemitanander griaß eich God“. Christl stand ihm mit „Ich bin die Christl von der Post, mein Amt ist herrlich, doch sehr gefährlich“ in nichts nach. Wie immer im Schauspiel, muss es erst Verwirrungen geben. Langsam fanden die Paare

zueinander. Adam sang noch einmal mit Wehmut, um sich dann mit seiner Christl zu versöhnen und im Liebesduett zu einigen. Das war der Einstieg zum großen Finale, das der einen oder anderen Seele auch gehörig „Liebesweh“ zufügte.



Religiös feierten wir am 12. März die Messe mit Krankensalbung, die unser Geistlicher Beirat, Pfarrer Augustin Butacu zelebrierte. Ausgesprochen viele Gläubige feierten mit und erhielten die besondere Stärkung Gottes durch das heilige Öl. Pfarrer Augustin Butacu ging in seiner tiefgreifenden und intensiven Predigt auf den Sinn und die Wirkung der Salbung ein, die wir immer wieder erhalten können. Zwei unserer Frauen trugen die Lesung und die Fürbitten vor. Kantor Karl Vater begleitete die gesungenen Gebete auf der Orgel und Martina Riedl ergänzte sie in eindrucksvoller und wunderbar bewegender Weise auf ihrer Querflöte. – Eine kraftspendende Stunde, die im Pfarrsaal bei Kaffee und Kuchen ihren Ausklang fand.

EDELTRAUD HEINRITZI

Frauenbund Bruckmühl - Termine



Mittwoch	15.05.2024	Maiandacht in Herz Jesu 19:00 Uhr, anschl. in die Eisdielen (ohne Pfr. Butacu)
Samstag	25.05.2024	Maiandacht vom Bezirk in Kleinhöhrain um 14:30 Uhr, danach im Gasthaus „Schöne Aussicht“ - Fußgänger ab Maxhofen
	Juni 2024	Kinotag
Mittwoch	10.07.2024	Wallfahrt nach Altötting - Messe - Einkehr - Kapelle - Museum
	August 2024	Ferien
Dienstag	17.09.2024	Ganztagesausflug nach Passau, ev. Stadtführung u. Flußfahrt
Mittwoch	16.10.2024	Fahrt ins Blaue für die Frauenbundfrauen Bruckmühl
Freitag	08.11.2024	Dankmesse mit Gedenken an die Verstorbenen um 9:00 Uhr, anschließend Frühstück im Pfarrheim
Mi. u. Do.	20/21.11.2024	Adventskranzbinden, Pfarrheim, 13:00 Uhr
Samstag	23.11.2024	Segnung 14:00 Uhr und Verkauf mit Kaffee und Kuchen
	Nov./Dez. 2024	Adventsfahrt
Samstag	14.12.2024	Adventsfeier im Pfarrheim um 13:30 Uhr



Neues aus dem Bildungswerk

Theologisches Seminar zu fundamentalen Glaubensfragen

Christof Langer ist zusätzlich zu seiner Tätigkeit als Pastoralreferent in unseren Gemeinden im Bildungswerk Rosenheim verantwortlich für das Thema „Glaube leben“. Jeden Mittwochmorgen von 9-11 Uhr lädt er Interessierte zu einem Studiengang in 8 Einheiten ein.

Reformen entstehen nicht in Rom. Die Gläubigen leben eine Praxis. Die

Theologen reflektieren sie und irgendwann wird sie von Rom anerkannt. Die Gesellschaft ändert sich. Die Bedürfnisse der Gläubigen ändern sich. Folglich ändern sich auch die Strukturen der Kirche, ob es von oben gewollt wird oder nicht. Der Gesetzgeber hinkt der Lebenspraxis immer hinterher. In 8 Themenfeldern spüren wir dem Wandel im Glaubensverständnis der Christen nach, entdecken Entwicklungen und überlegen, wie es gut weitergehen kann mit unserem Glauben, unserer Hoffnung und unseren Werken der Liebe. Christof Langer zeigt mit Vortragsimpulsen und Bildern die jeweilige Thematik auf und lädt zum Austausch über den Stand der Kirche ein.

Die Veranstaltungen haben Seminarcharakter. Mit Vortragsimpulsen und gegenseitigem Erfahrungsaustausch fragen wir nach den Fundamenten unseres Glaubens, die unsere Gemeinschaft in die Zukunft tragen können. Jeder soll mit seinen Erfahrungen zu Wort kommen und seinen Glauben im Diskurs reflektieren können.

Willkommen ist jede und jeder, der sich dafür interessiert!

Gebühr pro Einheit: € 5, Gebühr ganze Reihe (8 Einheiten): € 40

Glaube und Natur - Einfach mitmachen!



80 Prozent des Vogelbestandes ist in den letzten Jahrzehnten in Deutschland verschwunden. Neue Nistplätze, Ruhezeiten und Nahrungsangebote müssen eingerichtet werden, wenn eine Wende im Vogelsterben erreicht werden will.

Am Freitag, den 28.06.2024 von 11-12:30 Uhr nimmt Dr. Norbert Schäfer, Vorsitzender des LBV-Bayern, seine Zuhörer mit in die Welt der Vögel. Auf begeisternde Art erzählt er von seinen Erfahrungen und zeigt auf, was sein Verband für die Vogelwelt und den Naturschutz in Bayern leistet. Außerdem laden Mitarbeiter*innen des LBV-Kreisverbandes Rosenheim am Infotisch zum Mitmachen ein.



Am Freitag, den 05.07.2024 von 11-12:30 Uhr stellt Richard Mergner, Landesvorsitzender vom BUND Naturschutz in Bayern e.V., in seinem Vortrag die vielfältigen Aufgaben seines Verbandes vor. Er kann dafür begeistern, im Naturschutz, in der Müllvermeidung und in der Energiewende selbst mit anzupacken.

Beide Veranstaltungen wenden sich an Interessierte. Aber auch an Schulklassen.

Ausbildung von Leiter*innen für Kindergottesdienste in 3 Modulen

Sie haben ein offenes Herz für Kinder? Sie haben zündende Ideen, wie



Kinder dem Wort Gottes begegnen können? Sie wollen Kindern Glauben erlebbar machen? Dann sind sie bei uns richtig. Wir möchten sie herzlich einladen, am Ausbildungskurs zur Leitung von Kinder- und Familiengottesdiensten teilzunehmen. Ziel dieses Kurses ist es, Gottesdienste für Kinder und Familien (Wort-Gottes-Feiern) selbstständig vorzubereiten, diese vor Ort durchzuführen und sie

zu leiten.

In den Kursen am 12.10.2024, 09.11.2024 und 23.11.2024 erwarten Sie folgende Inhalte:

Inhalt des Kurses sind die religionspädagogischen und liturgischen Grundlagen für die Feier von Kindergottesdiensten. Sie lernen die Bedeutung der gottesdienstlichen Zeichenhandlungen kennen, üben den Umgang mit ihnen ein und erwerben Fertigkeiten, um einen Gottesdienst von der Idee bis zur Feier durchzuführen.

1. Aufbau und Inhalt der Wort-Gottes-Feier
2. Von der Exegese zur Verkündigung: Sie lernen die Bedeutung der Heiligen Schrift für die Gottesdienstfeier und vielfältige Wege der kindgerechten Auslegung und Verkündigung kennen.
3. Liturgische Gestaltungselemente: Gebete, Musik und Lieder, Zeichenhandlungen
4. Leiten im Gottesdienst: Sie üben in der Gruppe die Vorbereitung und Durchführung eines Kindergottesdienstes oder Familiengottesdienstes ein.

Bei Abschluss des Kurses erhalten Sie das Zertifikat zur Leitung von Kindergottesdiensten.

Die Teilnehmergebühr (Verpflegung und Material) beträgt für alle drei Module zusammen 90 Euro, die Ihrer Pfarrei in Rechnung gestellt wird. Die Anmeldung erfolgt über die örtlichen Pfarreien. Bitte melden Sie sich in ihrem zuständigen Pfarrbüro.

Noch mehr Veranstaltungen finden Sie auf der Homepage des Katholischen Bildungswerkes in Rosenheim www.bildungswerk-rosenheim.de
Für alle weitere Infos und Anmeldungen wenden Sie sich an das Bildungswerk Rosenheim unter 08031-23072-0 oder über die Homepage.

CHRISTOF LANGER

Osterkerzen Basteln in Vagen

An zwei Nachmittagen trafen sich zahlreiche bastelwütige Frauen und Männer im Pfarrheim Vagen um die diesjährigen Osterkerzen zu gestalten. Die bisherige Organisatorin Frau Katharina Meixner ist von dieser Aufgabe aus zeitlichen Gründen zurückgetreten, unterstützt aber weiterhin tatkräftig mit ihren Erfahrungen und Tipps. Neben dem diesjährigen Osterkerzenmotiv wurden auch noch weitere klassische und christliche Bilder auf den Kerzen angebracht. Die fertigen Kerzen fanden beim Fastenessen und am Palmsonntag nach der Kirche ihre Besitzer. Der PGR Vagen-Mittlenkirchen bedankt sich recht herzlich bei der Organisation, den Beteiligten für die Unterstützung und den großzügigen Spendern.

*TEXT: MIRIAM HUBER
FOTOS: ELISABETH DANNER/
MIRIAM HUBER*



Osternacht in Herz Jesu Bruckmühl

Im Dunkel der Nacht wurde das Osterfeuer vor der Kirche entzündet. Die Feier der Osternacht beginnt mit der Weihe des Feuers, von dem die neue Osterkerze ihr Licht erhellt. Elisabeth Boxhammer und Barbara Kant-Nossek zogen zusammen mit den Ministrantinnen und Ministranten in die dunkle Kirche ein und brachten das neue Licht in die Pfarrgemeinde. An Ostern feiern wir die Auferstehung Jesu, den Sieg des Lichtes über die Dunkelheit, über den Tod.

Das Evangelium berichtet, wie die Frauen an das leere Grab Jesu kamen und dort einen Engel antrafen. Er trug den Frauen auf, weiter zu erzählen, dass Jesus auferstanden und auf dem Weg nach Galiläa ist. In ihrer Predigt erläuterte Elisabeth Boxhammer, dass Galiläa für einen Ort der Hoffnung steht; und sie wünschte der Gemeinde, dass jede einzelne und jeder einzelne für sich sein eigenes Galiläa, seinen Ort der Freude und der Hoffnung findet. Eine wunderbare Osterbotschaft,

die viel Kraft gibt.

Am Ende des Gottesdienstes wurden die mitgebrachten Speisen gesegnet, die im Anschluss in geselliger Runde bei der Agapefeier im Pfarrheim verzehrt wurden.

Ein großer Dank geht an Karl Vater und die Musiker mit Pauke und Blasinstrumenten. Für die wunderschön gestaltete Osterkerze 2024 dürfen wir uns bei Brigitte Hafner und Birgit Kettl bedanken.

MARGIT KRAUS



Junger Chor und Kinderchor

Wir, der **Junge Chor**, sind eine **Gruppe von 20 Frauen**, die seit nun fast 20 Jahren zusammen an Gottesdiensten, zur Erstkommunion und an Hochzeiten singen. Begleitet werden wir dabei von Klavier, Bass, Geige, Querflöte, Klarinette, Gitarre und Cachon.

Zudem gibt es auch noch einen Kinderchor, der immer wieder mit uns zusammen singt.

Neue Sänger und Instrumentalisten sind herzlich willkommen.

Wir proben mittwochs von 17.30 – 18:00 Uhr (Kinder ab 2. Klasse) und von 18:00 – 19:00 Uhr (Erwachsene).

Am Samstag, 16.3. hatten wir wieder unseren jährlichen Chor-Workshop. In diesem Jahr kam Irmi Haager (Sängerin und Gesangslehrerin) zu uns. Wir hatten zuerst eine Einheit zur Stimmbildung und übten anschließend, mit Begleitung am Klavier von Lucie Steidl, zwei neue Stücke ein – „Viva la vida“ und „Das

heiligste der Welt“.

Es waren für alle schöne, bereichernde Stunden für die Stimme, das Klangerlebnis und die Chorgemeinschaft.

SUSANNE STAUBER



Interreligiöses Friedensgebet

„Mach uns zu Werkzeugen Deines Friedens“

Fast 40 Mitbürgerinnen und Mitbürger, darunter Bürgermeister Richard Richter mit seiner Frau Christine, sowie Schulleiterin Birgit Splett, hatten sich in der Aula der Holnstainer Grundschule zum interreligiösen Friedensgebet eingefunden. Markus Brunnhuber, Mathias Fritzsche, Edeltraud Heinritzi und Christel Obermüller sprachen für die christlichen Kirchen in Bruckmühl, Vedat Dogan, Atnan Syrek, Fathi Saltabas und Güler Mazlum für die muslimische Gemeinde.

Pastoralreferent Brunnhuber begrüßte die Anwesenden. Christel Obermüller („Wir bitten um Frieden zwischen den Religionen“) hatte Ölzweige in den Raum gestellt und Edeltraud Heinritzi begann mit dem „Gebet der Nationen“ („Mach uns zum Werkzeug deines Friedens“). Es folgten eine Sure aus dem Koran und ein Psalm. „Gott höre unsere

Stimme und gib der Welt Frieden“. Sanftes Gitarrenspiel von Markus Brunnhuber untermalte die „Stille Andacht“ („Führe uns auf Wege, die wir allein nicht finden können“). Besonders beeindruckte die junge Muslima Güler Mazlum mit einem wunderbar vorgetragenen Friedensgebet an Allah: „Ermögliche uns, unsere Nachkommen so zu erziehen, dass sie die Menschenrechte lieben und achten, bestärke sie darin, alle Formen von Hass, Intoleranz und ethnischen Vorurteilen aus ihren Herzen zu verbannen“.

Das „Gebet für unsere Erde“ und das „Gebet der Vereinten Nationen“ rundeten die stimmungsvolle Veranstaltung ab, bevor sie mit dem gemeinsam auf Hebräisch und Deutsch gesungenen Lied „Hevenu Shalom Aleichem“ – „Wir wollen Frieden für alle“ endete. Das nächste interreligiöse Friedensgebet wird am 7. Juli 2024 um 18 Uhr in der Holnstainer Grundschule stattfinden.

TEXT UND FOTO: CORNELIA AHRENS



Pfarrverbandsfahrt

Tagesausflug nach Innsbruck



Omnibusverkehr REISBERGER GmbH unternimmt mit dem Pfarrverband Bruckmühl, Vagen-Mittenkirchen eine Fahrt nach Innsbruck.

Wann: Sa. 21.09.2024

Abfahrt: 7:15 Uhr am Bahnhof Bruckmühl

Kostenbeitrag ohne Mittagessen: € 45,- (zzgl. Besuch Sprungschanze)

Organisation: Martin Kramer

Veranstalter: Omnibusverkehr Reisberger GmbH

Anmeldung und Kostenbeitrag von € 45 bis 30.08.2024 im Pfarrbüro - Pfarrweg 3 abgeben.

Jeder, der möchte, kann sich der Besichtigung der Bergisel-Sprungschanze anschließen. Eintritt: € 10,-.

Auf zahlreiche Teilnahme freuen wir uns sehr. Eine gemeinsame Unternehmung ist immer ein besonderes Erlebnis, das in Erinnerung bleibt.

Programm:

- Besuch der alten und neuen Gießerei. Im angeschlossenen Museum werden Sie Töne hören, sehen und fühlen
- Stadtrundfahrt mit dem Bus
- Spaziergang durch den kaiserlichen Hofgarten, vorbei am Tiroler Landestheater und der Kaiserlichen Hofburg in die gotische Altstadt
- Besichtigung des Doms St. Jakob
- Weiter geht es zum Goldenen Dachl, Stadtturm und zum Helblinghaus. Zum Schluss werfen wir einen Blick in die barocke Maria Theresien Straße, die wichtigste Einkaufsstraße von Innsbruck, die nur 5 Gehminuten entfernt am Burggraben liegt

Kirchenputz im Pfarrverband

Vagen

Am Samstag, 06. April war es wieder soweit. Der jährliche Kirchenputz stand an.

Bereits am Freitagnachmittag wurden von Hans Schmidt und Martin Riederer die Decke mit Gewölben und Fenster entstaubt. Trotz des schönen Wetters und den sommerlichen Temperaturen fanden sich viele Freiwillige am Samstag zur Putzaktion ein. Es wurde fleißig abgestaubt, gekehrt und gewischt. Die fleißigen Helfer wurden während der Arbeit durch Elisabeth Danner mit Getränken versorgt. Nach gut 2,5 Stunden erstrahlten die Sakristei und die Kirche in neuem Glanz. Zum Abschluss und als Dankeschön für die Hilfe gab es für alle freiwilligen Helfer noch eine kleine Brotzeit, die bei strahlendem Sonnenschein im Freien verzehrt wurde.

Der PGR Vagen-Mittkirchen und das Mesner-Team danken allen Beteiligten für die tatkräftige Unterstützung.

FOTO/TEXT: MIRIAM HUBER



Bruckmühl

Am 4. Mai wurde die Herz Jesu Kirche wieder auf Hochglanz poliert. Zum Teil schon eingespielte und erfahrene Helfer griffen nach den Putzutensilien und Leitern und schwingen Besen und Staubwedel wie selbstverständlich. Es ist nicht nur Arbeit, sondern ein großer Spaß, der begleitet wurde von viel Lachen und guter Laune. Die abschließende Brotzeit und entspanntes Zusammensitzen lassen diesen Vormittag immer herrlich ausklingen. Danke an die vielen Helfer, die ihre freie Zeit am Wochenende fürs Putzen opfern.

TEXT: MARLENE OBERMAYR

Neues aus der „Arche“

Vogelkind Wilma bekommt Hilfe

Ein gelungenes Beispiel für situationsorientierte Pädagogik im Kindergarten

Kinder, Eltern und Mitarbeiter eines Kindergartens kennen das Thema: man wünscht sich mehr Zeit an der frischen Luft und im Gelände, denn das reduziert Stress und Kinder können eine Vielzahl an Erfahrungen machen, die in einem Gruppenraum nicht möglich sind. Leider ist die Umsetzung dieses Wunsches oft durch Personalmangel eingeschränkt oder durch alte Strukturen gehemmt.

Der Pfarrkindergarten „Arche Noah“ in Bruckmühl hat sich mit ganzer Kraft dafür eingesetzt, eine Außengruppe ins Leben zu rufen. Ermöglicht wurde das auch durch das Engagement einer Kollegin, Diana Becker, die mit einer Zusatzausbildung zur Freilandpädagogin auch noch für den qualitativen pädagogischen Hintergrund sorgte. Schon das zweite Jahr werden die großen Kinder nun eingeladen, sich einmal in der Woche nach dem Morgenkreis in ihrer Gruppe zum gemeinsamen Frühstück mit den anderen großen Kindern zu treffen. Nun wird besprochen, was unternommen werden kann und es geht los nach draußen. Viele Kinder sind in diesem Alter schon 3 oder 4 Jahre im Kindergarten und haben den Garten schon „durchgespielt“. Sie freuen sich über neue Möglichkeiten im Ge-

lände und wenn sie ihren Heimatort Bruckmühl erkunden können. Ein gemeinsamer Gruppenname wurde schnell von den Kindern gefunden: „die schlaun Fledermäuse“.

So kam es zu einem besonderen Erlebnis. Als die Kinder gemeinsam den Kindergarten verließen, wurden sie auf einen Vogel aufmerksam, der zwischen den Spielgeräten saß und nicht davonfliegen wollte. Natürlich waren die Kinder sehr besorgt: Hat sich der Vogel verletzt? Eigentlich wollten die „schlaun Fledermäuse“ in den Wald wandern, entschlossen sich aber dafür, sich erst um das Wohl des Vogels zu kümmern. Es wurde eine Box besorgt, gemütlich ausgekleidet und dann machten sich alle 20 (!) Kinder auf den Weg zum Tierarzt. Sie wurden freundlich in der Praxis von Frau Dr. Mager empfangen, die sich dem Vogel gleich widmete. Während die Kinder nun zum Spielplatz weiterzogen, wurde der Vogel, inzwischen Wilma genannt, genau untersucht. Bereits zwei Stunden später, die Kinder waren gerade wieder am Kindergarten angekommen, meldete sich schon die Tierarztpraxis: Der Vogel sei eine kleine Taube, gerade flügge geworden, die den Eltern wohl nicht hinterhergekommen sei. Das käme häufig vor. Sie sei kerngesund und könne wieder abgeholt werden. Da war die Erleichterung groß und Diana Becker konnte sich auf den Weg machen, den kleinen Vogel wieder beim Tierarzt abzuholen.

Wieder im Kindergarten angekommen, fielen sofort zwei Tauben auf, die von unseren Bäumen herab nach ihrem Kind suchten. Der Vogel Wilma wurde in der Box an einer ruhigen, stillen Stelle platziert und bereits kurze Zeit später konnte beobachtet werden, wie die Eltern zum Füttern angefliegen kamen.

Diese wunderbare Geschichte zeigt eindrücklich, wie wertvoll ein situationsorientiertes Handeln mit den Kindern sein kann. Wie schafft man es sonst, Empathie, Fürsorge, Hilfsbereitschaft, das Erlebnis mit der Natur und das aktuelle Interesse von Kindern besser in einen Bildungsalltag zu integrieren?

KINDERGARTEN-TEAM „ARCHE NOAH“



Bild: Christiane Raabe, Pfarrbriefservice.de



Gut besucht waren auch in diesem Jahr die Ökumenischen Exerzitien im Alltag 2024. Mit einem vierwöchigen geistlichen Übungsweg zum Thema „Was trägt?“ hatten die Teilnehmer die Gelegenheit, neu in Berührung zu kommen mit dem

Glauben und sich selbst. Am Abschlussabend herrschte die einhellige Resonanz, dass die Exerzitienzeit eine intensive und erfüllende Übungszeit war. Die täglichen Impulse und vor allem die wöchentlichen Treffen in der Gemeinschaft halfen dabei, sich mit den eigenen Glaubensfragen nachhaltig auseinanderzusetzen und die eingeübten kleinen Rituale im Alltag fortzusetzen. Mit jeweils einem Blumenstrauß bedankte sich die Gruppe ganz herzlich bei Christel Obermüller und Annemarie Schmid für die einfühlsame Begleitung und Anleitung, bevor mit einer Agapefeier und einem gemütlichen Beisammensein ein schöner Abschluss gefeiert wurde.

MARLENE OBERMAYR

Firmung 2024



Vorstellung im Februar. Am Faschingssonntag war für die Firmlinge eine besondere Wort-Gottes-Feier in der Herz Jesu Kirche, die von Christof Langer gelebt wurde. Sie konnten sich und ihre Ideen, die sie in der Vorbereitungszeit bis zur Firmung umsetzen möchten, der Gemeinde vorstellen.

Firmvorbereitung. Die Palette reicht von Baum pflanzen, Insektenhotels bauen, bei „Ramadama“ mithelfen bis hin zu einem Tag im Kindergarten, im Altenheim bzw. im Tierheim verbringen. Auch wollen sie beim Spielenachmittag der Senioren dabei sein und mit ihnen Zeit verbringen.

gen. Ein Lagerfeuer-Gottesdienst und auch ein besonderes Abendlob möchten sie vorbereiten. In den Gruppenstunden backen und essen sie miteinander Brot oder Pizza und diskutieren über Gott und das Leben. Zusätzlich haben sie bei vielen gemeinsamen Vorbereitungstreffen Zeit miteinander verbracht, die von Pastoralreferent Christof Langer thematisch vorbereitet und geleitet werden.

Firmung. So befinden sich die Jugendlichen schon auf der Zielgeraden, denn am 21. Juni (Freitag) um 18 Uhr ist es soweit und das Firmesakrament wird von Abt Petrus Höhensteiger in der Kirche Herz Jesu gespendet.

NICOLE BRANDL





Tauferinnerung Andacht und Feier

Eine sehr beeindruckende Feier fand am Samstag, den 20. April, in der Herz Jesu Kirche statt. Einge-laden waren alle Familien, die inner-halb des letzten Jahres ein Kind taufen ließen. Aus den beiden Pfarrverbänden Bruckmühl/Vagen und Heufeld/Weihenlinden, mit allen Filiationen, nahmen nur ca. 15 Familien dieses Angebot an. Pfarrer Butacu erinnerte in seiner Ansprache noch einmal an das Taufgeschehen und an die Worte Jesu aus dem Evangelium - **Lasst die Kinder zu mir kommen.**



Jesus liebte die Kinder und segnete sie immer wieder. Diesen Segen, der in der Taufe auch durch das Chrisamöl noch eine ganz besondere Intensität erhält, spendete der Pfarrer auch bei dieser Erinnerungsandacht noch einmal den Kindern und auch den Erwachsenen. Gestärkt mit diesem Segen und mit den Gebeten, ging man dann zum weltlichen Teil der Feier über. Der Pfarrgemeinderat von Bruckmühl lud noch zu Kaf-



fee und selbst gebackenen Kuchen ins Pfarrheim ein. Für die Kinder gab es viele Möglichkeiten zu spielen, oder mit dem „Bobby-Car“ durch das Pfarrheim zu flitzen. Die Zeit verging unglaublich schnell bei guter Unterhaltung und netten Gesprächen.



MARLENE OBERMAYR

Schattenrätsel

Diese verschiedenen Tiere wollen dir eine Aussage der Bibel überbringen. Die Zahl an jedem Tier legt die Reihenfolge der Buchstaben am entsprechenden Schatten fest. Hier kannst du die Lösung aufschreiben und dir merken:

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14



Quelle: Gemeindebriefhelfer.de

Seelsorge	
<p>Augustin Butacu Pfarradministrator</p> 	<p>Telefon: 08062-70470, E-Mail: abutacu@ebmuc.de</p> <p>Ansprechpartner/Aufgaben: alle pastoralen Angelegenheiten, Messen, Sakramente (Taufen, Hochzeiten, Krankensalbungen), Beerdigungen, Seelsorge-Gespräche, Kircheneintritte, Caritas, Ministranten PGR: Bruckmühl, Vagen, Kirchdorf.</p>
<p>Markus Stein Gemeindereferent</p> 	<p>Telefon: 08062-2420, E-Mail: mstein@ebmuc.de</p> <p>Ansprechpartner/Aufgaben: Seelsorge-Gespräche, Beerdigungen, Krankenkommunion, Wort-Gottes-Feiern, Begleitung der WGF-Leiter/innen, Ausbildung von Lektoren/innen und Kommunionhelfer/innen in beiden Pfarrverbänden – Heufeld-Weihenlinden und Bruckmühl, Ministranten- und Jugendpastoral, Sternsinger im PV Heufeld-Weihenlinden und Kontakt zu den Kindergärten Götting und Kirchdorf PGR: Götting und Weihenlinden.</p>
<p>Christof Langer Pastorialreferent</p> 	<p>Telefon: 08062-6615, E-Mail: monikachristof.langer@t-online.de</p> <p>Ansprechpartner/Aufgaben: Gottesdienstliche Feiern, Religionsunterricht in der Grundschule Bruckmühl und Götting, Firmung, Sternsinger im PV Bruckmühl, Martinsfest, Seelsorge-Gespräche. Im Teilzeitauftrag mit halber Stelle angewiesen als theol. Referent für das Bildungswerk Rosenheim.</p>
<p>Markus Brunnhuber Pastorialreferent</p> 	<p>Telefon: 08062-800614, E-Mail: MBrunnhuber@ebmuc.de</p> <p>Ansprechpartner/Aufgaben: Gottesdienste, Beerdigungen, Pfadfinderinnen (PSG), interreligiöses Friedensgebet, Kontakt zur Schule Vagen, (10,5 Std. pro Woche, Hauptanweisung: Referent für das neue große Dekanat Rosenheim</p>

und HEUFELD-WEIHENLINDEN

Hauptamtliche Ansprechpartner

<p>Michael Pientka Pastoralassistent</p> 	<p>Telefon: 0151-51 82 86 40, E-Mail: MPientka@ebmuc.de</p> <p>Im Pastoralkurs: Erstkommunion, Gottesdienste, Beerdigungen, Seelsorge-Gespräche, PGR Heufeld, zudem Religionsunterricht in der Grundschule Kolbermoor und Teilnahme an Berufseinführungskursen.</p>
<p>Elisabeth Boxhammer Gemeindereferentin</p> 	<p>Telefon: 0151-16 58 62 78, E-Mail: eboxhammer@eomuc.de</p> <p>Ansprechpartnerin/Aufgaben: Begleitung der Firmvorbereitung im PV Heufeld-Weihenlinden, Praxisanleitung Gemeindeassistentin (5 Std. pro Woche)</p>
<p>Verwaltung</p>	
<p>Theresa Bugl Kita-Verwaltungsleiterin</p> 	<p>Telefon: 08062-70 47 36, Fax: 08062-70 47 47 E-Mail: TBugl@ebmuc.de oder Kita-Verbund.Bruckmuehl@ebmuc.de</p> <p>Ansprechpartnerin/Aufgaben: Folgende Kindergärten gehören zum Kita-Verbund Bruckmühl: „Arche Noah“, Vagen: Mariä Himmelfahrt, Götting: „Sonnenblume“, Feldkirchen-Westerham: St. Laurentius</p>
<p>Katharina Rottmayr-Czerny Verwaltungsleiterin</p> 	<p>Büro Bruckmühl: 08062-704731, Büro Heufeld: 08061-9366690 Mobil: 0160-895 15 15 E-Mail: KRottmayr-Czerny@ebmuc.de</p> <p>Verwaltung der Pfarrverbände:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bruckmühl mit Vagen und Mittenkirchen • Heufeld-Weihenlinden mit Högling, Holzham, Kirchdorf und Götting
<p>Pfarrbüro</p>	<p>Pfarrweg 3, 83052 Bruckmühl Telefon: 08062-70470, E-Mail: pv-bruckmuehl@ebmuc.de</p> <p>Ansprechpartner: Elisabeth Schober, Katharina Haimerl, Claudia Breier, Nicole Brandl</p>

Unsere Einrichtungen	
Bruckmühl	
Pfarrkirche Herz Jesu, Kirchdorfer Str. 8	
Pfarrheim Pfarrweg 1	Tel. 08062/704729
Pfarrkindergarten „Arche Noah“ Krankenhausweg 7	Leitung: Ramona Bauer Tel. 08062/7262654
Vagen/Mittenkirchen	
Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt, Hauptstr. 6 Vagen	
Filialkirche St. Nikolaus, Leonhardstr. 23, Mittenkirchen	
Pfarrheim, Mittenkirchener Str. 3	
Pfarrkindergarten Vagen Neuburgstr. 18	Leitung: Dagmar Lenz Tel. 08062/2535
Weitere Ansprechpartner*innen	
Pfarrgemeinderat Bruckmühl Vagen	Martin Kramer (Vorsitzender) Elisabeth Danner (Vorsitzende)
Kirchenverwaltung Bruckmühl Vagen Mittenkirchen	Kirchenpfleger Hans Lang, Tel. 08062/3356 Irmi Rottmayr, Tel. 08062/1226 Xaver Engl, Tel. 08062/4741
Haushalts- und Personal-Ausschuss	Heimold Prosser (Verbundspfleger) Tel. 08062/4865
Kirchenmusiker Bruckmühl Vagen	Karl Heinz Vater, Tel. 0176/45571543 und Susanne Stahuber, Tel. 08063/7614 (Kinder und Jugendchor) Peter Denzler, Tel. 08034/8212 Christl Schuster, Tel. 08062/805300 (Kinderchor)
Mesnerinnen Bruckmühl Vagen Mittenkirchen	Marlene Obermayr Margit Baumann, Herbert Gabler Ursula Mayer

Notfall-Nr.: 0151-22 44 18 14

Sie erreichen bei seelsorgerischen Notfällen einen Mitarbeiter aus dem Pastoralteam außerhalb der Öffnungszeiten.

Kirchenverwaltungswahlen 2024

Wir gestalten die Zukunft der Kirche



Am 24. November 2024 steht die Wahl der Kirchenverwaltungen in der Erzdiözese an. Die kommende Amtsperiode erstreckt sich über sechs Jahre. Wir suchen Frauen und Männer, die aus unserer Pfarrei stammen und bereit sind, als engagierte Vertreterinnen und Vertreter Verantwortung zu übernehmen und aktiv an der Gestaltung unserer Kirchengemeinschaft mitzuwirken.

Was ist die Kirchenverwaltung?

Die Kirchenverwaltung ist ein bedeutender Dienst an den Menschen in unserer Pfarrei, von dem alle profitieren. Die Kirchenverwaltung kümmert sich vor allem um die Finanz- und Vermögensverwaltung einer Pfarrei bzw. Kirchenstiftung. Weitere wichtige Aufgaben sind beispielsweise die Planung und Durchführung von Baumaßnahmen an den kirchlichen Gebäuden, Verwaltung im Bereich des Personals der Kirchenstiftung und oftmals auch den Betrieb eines Kindergartens oder einer Kindertagesstätte.

In den nächsten Wochen wird ein allgemeiner Aufruf zur Kandidatur für die Kirchenverwaltung in unserer Pfarrei veröffentlicht. Doch bereits jetzt ermutigen wir Sie dazu, Ihr Interesse an einer Mitwirkung in der Kirchenverwaltung zu zeigen oder Personen vorzuschlagen, die Ihrer Meinung nach besonders geeignet sind. Teilen Sie uns dies gerne per E-Mail mit: pv-bruckmuehl@ebmuc.de

In den kommenden Wochen erhalten Sie weitere Informationen über die Tätigkeiten der Kirchenverwaltung, die Aufgaben der Mitglieder und den Ablauf der anstehenden Wahl am 24. November 2024. Darüber hinaus finden Sie weiterführende Einblicke auf der Kampagnen-Website für die Kirchenverwaltungswahlen 2024:

www.unsere-kirchenverwaltung.de

Gestalten wir die Zukunft unserer Kirche!



Bildnachweis: Iris Hahn (pba) In: Pfarrbriefservice.de
factum-adp_pfarbriefservice.de



Einladung
zum
Pfarrverbandsfest

Sonntag, 23.6.2024 um 10:30 Uhr

*Familiengottesdienst, musikalisch
mitgestaltet vom „Jungen Chor“,
anschließend Pfarrverbandsfest
beim Pfarrheim*

